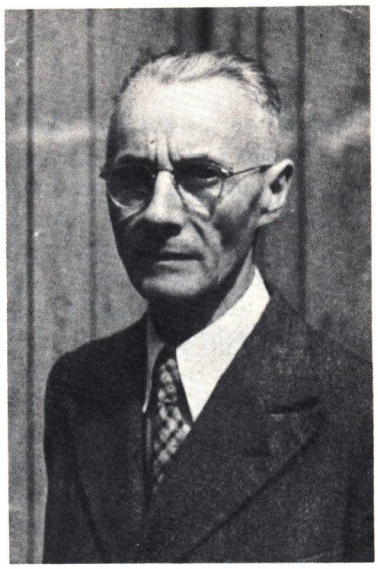
Biographie

Wilhelm Kastner †

1888–1976



Am 6. August 1976, kurz nach seinem 88. Geburtstag, verstarb Schulrat a. D. Wilhelm Kastner, langjähriges Mitglied der DGfP und Ehrenmitglied der Abteilung Pilz- und Kräuterkunde der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg.

Kastner führte seit 1949 ein Fundbuch „Pilzvorkommen im Gebiet Nürnberg-Fürth und in den angrenzenden Bereichen von Mittel-, Ober- und Unterfranken sowie der Oberpfalz", in welchem das Vorkommen und die Verbreitung von Makromyzeten im fränkischen Raum festgehalten wurde. Es wird von seinen Schülern und Freunden weitergeführt und weist derzeit 1394 Arten auf. In mühevoller Kleinarbeit trug Wilhelm Kastner Daten und Fakten zusammen, mikroskopierte gewissenhaft und studierte die Literatur. Die Werke namhafter europäischer Autoren (Kühner und Romagnesi, Pearson, Geesteramus, Le Gal, Josserand, J. E. Lange u. a.) übersetzte er ins Deutsche.
Durch seine Arbeit legte Kastner in Franken auch den Grundstein zur jetzigen Europa- und Deutschlandkartierung. Bekannt sind seine Veröffentlichungen „Bemerkenswerte Pilzvorkommen in der näheren und weiteren Umgebung von Nürnberg und Fürth" (1963) und „Neufunde seltener Pilze" (1967).
Als Mitglied der DGfP war Kastner vor allem mit H. Spaeth und Dr. I. Eisfelder befreundet, mit denen er die Alb mykologisch durchforschte. Auf pilzkundlichen Tagungen des In- und Auslandes galt er als geschätzter Fachmann und Pädagoge, und er korrespondierte mit vielen europäischen Gelehrten. Leider mußte er jedoch ab Beginn der 70er Jahre immmer mehr auf seine Lieblingsbeschäftigung verzichten, nahm aber bis zuletzt und im Krankenbett regen Anteil an den Nachrichten und mykologischen Neuerungen, die man ihm übermittelte.
DGfP und Naturhistorische Gesellschaft Nürnberg verlieren in Wilhelm Kastner nicht nur ein Mitglied, sondern einen bescheidenen wie stets hilfsbereiten aufrechten Menschen, dessen pädagogisches Talent ihn befähigte, sein großes Wissen und seine Erfahrungen an seine Schüler, Bekannten und Freunde weiterzugeben. Sie schulden ihm daher nicht nur ehrendes Gedenken, sondern die Verpflichtung, im Geiste Wilhelm Kastners weiterzuarbeiten.

Für die DGfP
German J. Krieglsteiner

Für die NHG
Friedrich Kaiser

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zeitschrift für Pilzkunde

Jahr/Year: 1977

Band/Volume: 43_1977

Autor(en)/Author(s): Krieglsteiner German J., Kaiser Friedrich

Artikel/Article: Wilhehn Kastner † 107